KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Torsten Renz, Fraktion der CDU

Stärkung des Deutsch- und Mathematikunterrichtes in der Regionalen Schule und

ANTWORT

der Landesregierung

Nach Ziffer 279 des Koalitionsvertrages des Landes Mecklenburg-Vorpommern wollen sich die Koalitionspartner dafür einsetzen, die Kernfächer Deutsch, Mathematik und die erste Fremdsprache an den Regionalen Schulen und Gesamtschulen sowie die individuelle Förderung zu stärken.

Plant die Landesregierung im Vorfeld der Umsetzung der Maßnahme nach Ziffer 279 des Koalitionsvertrages ebenfalls eine Befragung der betroffenen Lehrkräfte an den Regionalen Schulen und Gesamtschulen, ähnlich der Befragung der Grundschullehrkräfte?

- a) Wenn ja, wann soll die Befragung starten?
- b) Wann ist mit einer Auswertung zu rechnen?
- c) Wann erfolgt die Umsetzung der im Koalitionsvertrag angekündigten Maßnahme?

Die Fragen a), b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Landesregierung plant für das zweite Halbjahr 2023 eine Befragung der Lehrkräfte an allen Schularten zu aktuellen schulfachlichen Themen. Die Ergebnisse werden unter anderem in der Novellierung der Verordnung über die Kontingentstundentafeln an den allgemeinbildenden Schulen vom 27. April 2009 Berücksichtigung finden.

Die Neufassung der entsprechenden Verordnung soll zum Schuljahr 2024/2025 in Kraft treten und sowohl eine zeitgemäße Arbeit der Schulen unterstützen als auch wesentliche Fragen wie Kernkompetenzen oder auch berufliche Orientierung besser einordnen, um nur einige Punkte zu nennen. Der Schwerpunkt liegt in der Schaffung der Voraussetzungen zur stetigen Verbesserung der Kernkompetenzen.